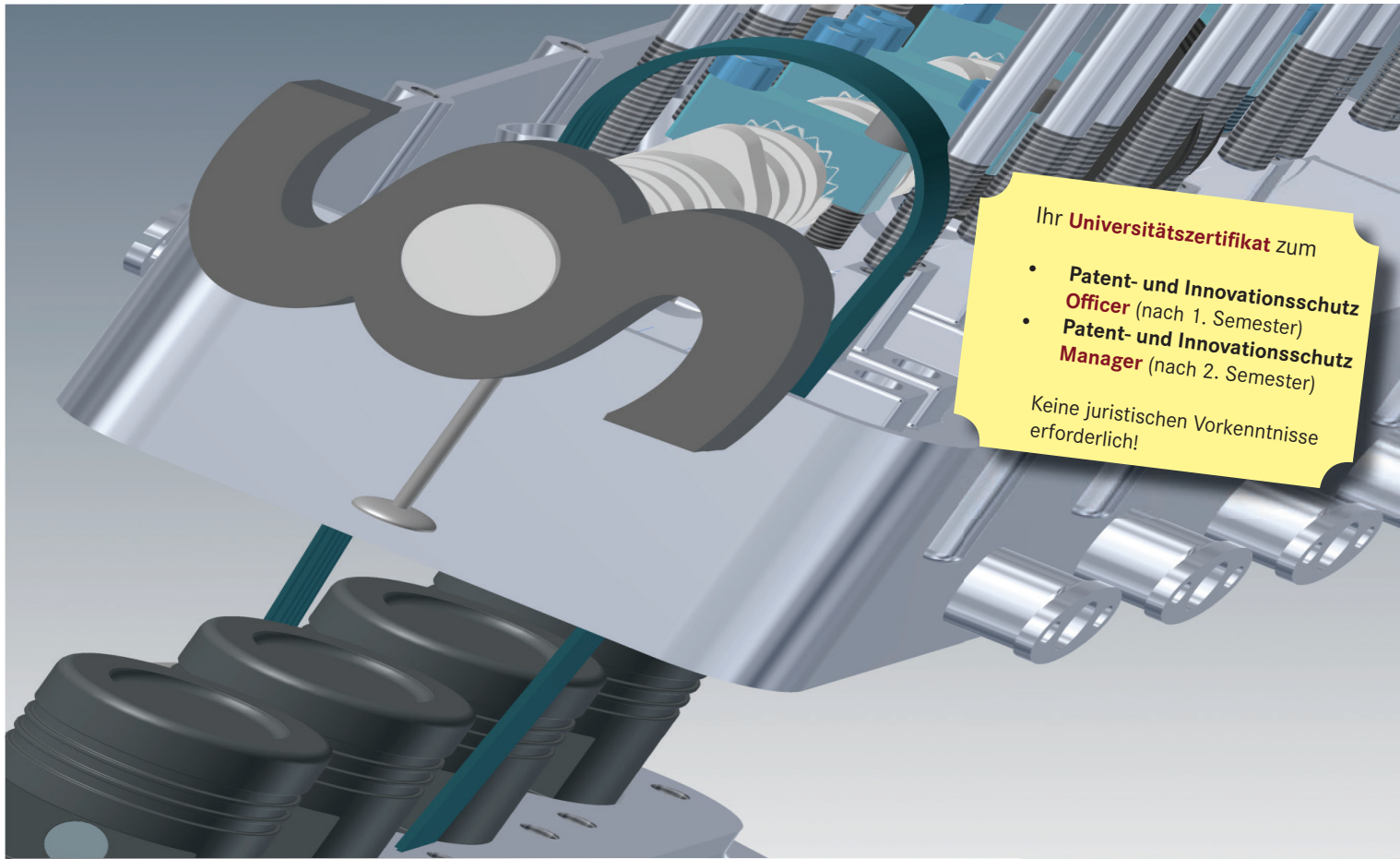




Ihr **Universitätszertifikat** zum

- **Patent- und Innovationsschutz Officer** (nach 1. Semester)
- **Patent- und Innovationsschutz Manager** (nach 2. Semester)

Keine juristischen Vorkenntnisse erforderlich!

Fernstudienkurs Patent- und Innovationsschutz Officer/Manager (Universitätszertifikat)

Ihr Nutzen:

- Praxiswissen im gewerblichen Rechtsschutz
- Strategien im IP-Management
- Risiken kennen, rechtssicher handeln
- Universitätszertifikat
- Abschluss „Patent- und Innovationsschutz Manager“
- eigene Karriere im Unternehmen fördern
- Ihre Chancen am Arbeitsmarkt steigern

Sie suchen:

- berufsbegleitende Weiterbildung
- im Bereich Technik, Management und Recht
- Universitätsabschluss in einem Jahr
- räumliche und zeitliche Flexibilität
- im Fernstudium (nur ein Präsenztermin)
- Einsatz modernen E-Learnings bei persönlicher Betreuung
- moderate Kosten
- ohne betriebswirtschaftliche oder rechtliche Vorkenntnisse, geeignet für alle Fachbereiche

Mitwirkende Experten: RA Prof. Michael Anton | European Patent Attorney Christian Baumann | Prof. Roland Michael Beckmann | Dr. Dominic Broy | Dr. Conny Clausen | Manager de l'Innovation Gilles Delaunay | Syndikus-RAin Elke Hoffmann | RA Dr. Stefan Knerr | Dipl.-Kfm. Axel Koch | Dr. Markus Kühn | Ass. iur. Michael Lampert | Syndikus-RAin Claudia Bernadette Langer | Prof. Michael Martinek | Dr. Joerg Rupp | RA Steffen Schöffner | Jörg Schlimmer | Dr. Jörg Thomaier | Patentanwalt Christof Vièl | Prof. Stephan Weth | Patentanwalt Dr.-Ing. Matthias Wolff

Ihre Dozenten/innen



Prof. Dr. Michael Anton, LL.M., Rechtsanwalt, Universität des Saarlandes, Saarbrücken



Christian Baumann, European Patent Attorney, Schaeffler Technologies AG & Co. KG, Herzogenaurach



Prof. Dr. Roland Michael Beckmann, Universität des Saarlandes, Saarbrücken



Dr. Dominic Broy, Assessor, Projektleiter, HJP Datentechnik GmbH, Kirkel-Limbach



Dr. Conny Clausen, (Dipl.-Math.), WuT, Universität des Saarlandes, Saarbrücken



Gilles Delaunay, Manager de l'Innovation, Petitjean, Al Babin France SAS, St Andre les Vergers Cedex, France



Elke Hoffmann, Syndikusanwältin, Villeroy & Boch AG, Mettlach



Dr. Stefan Knerr, wiss. Mitarbeiter, Universität des Saarlandes, Staatsanwaltschaft Saarbrücken



Axel Koch, Dipl.-Kfm. (MBA), KWT und WuT, Universität des Saarlandes, Saarbrücken



Anna Marie Faymonville, Legal Counsel, CGI Deutschland B.V. & Co. KG | IT-Law | Data Privacy | eCom | Public Procurement

PatIns Fakten

Ziel

Der Schutz von neuen Entwicklungen, Produkten oder Verfahrensweisen, d.h. von allen Innovationen, hat für Handwerk und Industrie eine zentrale Bedeutung. Unternehmen suchen nicht nur fachlich versierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern Spezialisten, die zusätzlich über Kenntnisse im Patent- und Innovationschutz verfügen.

Inhalt

Das Weiterbildungsprogramm vermittelt im **ersten Semester** die notwendigen Kenntnisse

- zum Schutz von technischen, chemischen, physikalischen, medizinisch- und biotechnologischen Erfindungen im Patent- und Gebrauchsmusterrecht
- zum Schutz von Design, kreativen Leistungen und Werken literarischer, wissenschaftlicher und künstlerischer Art im Urheber- und Designrecht zum unternehmerischen Patent- und Innovationsmanagement
- zum Schutz von Produkten, Firmen und Unternehmen im Marken- und Wettbewerbsrecht sowie
- zum IT-Recht und Datenschutz, um IT-Entwicklungen, Software und Webseiten zu schützen.

Im **zweiten Semester** vertiefen Sie Ihre Grundlagen im gewerblichen Rechtsschutz durch unmittelbar nutzbares Praxiswissen:

- Sie erkennen wirtschaftliche Möglichkeiten bei der Verwertung von Immaterialgüterrechten im Wege der Lizenzierung.
- Sie entwickeln Strategien zur Verteidigung Ihrer Schutzrechte.
- Sie kennen die Risiken bei Verletzung fremder Schutzrechte im Zivil- und Strafrecht und wissen um die IP-Sanktionen.
- Sie wissen um die Besonderheiten des Immaterialgüterrechtes im Prozess.
- Sie umschiffen rechtssicher die Klippen bei der Vermarktung Ihrer Leistungen in der digitalen Welt, auf Ihrer Homepage und im Social Web, verstehen IT-Verträge, erkennen die Bedeutung des Schutzes und der Sicherheit von Daten im Netz.
- Sie sind fit für internationale Unternehmen und kennen die Grundzüge der Intellectual and Industrial Property Rights.

Lerninhalte Semester 1

Modul 1: Grundlagen des Patent- und Innovations-schutzes (5 CP)

- Unternehmerisches Patent- und Innovationsmanagement
- Privatrecht für Innovatoren

Modul 2: Gewerblicher Rechtsschutz (5 CP)

- Patent- und Gebrauchsmusterrecht - Zum Schutz technischer, chemischer, physikalischer, medizinischer und biotechnologischer Erfindungen
- Markenrecht - Zum Schutz von Produkten und Unternehmen
- Lauterkeitsrecht - Zum Schutz von Innovationen im Wettbewerb

Modul 3: Immaterialgüterrecht für Kreative (5 CP)

- Urheber- und Designrecht - Zum Schutz kultureller und ästhetischer Leistungen
- IT-Recht - Zum Schutz von IT-Entwicklungen

Online Vorlesungen Semester 1

1. PatIns-Pilotveranstaltung: Begrüßung und Einführung ins Zertifikatsjahr (Anton)
2. Grundlagen Patentmanagement und -recherche (Clausen/Koch)
3. Patentrechtstheorien für Praktiker (Martinek)
4. IP in Life Sciences (Thomaier)
5. Patent- und Innovationsschutz bei der Digitalisierung in internationalen Automobil- und Industriezuliefererunternehmen (Baumann)
6. „Open Innovation“ – ein Weg aus der Firmenpleite am Beispiel eines Industrieunternehmens in Frankreich (Delaunay)
7. Patent- und Innovationsschutz in kleineren und mittleren Unternehmen (Rupp)
8. IP in Emerging Markets (Thomaier)
9. Innovative Technologien im Handwerk: Herausforderungen und Lösungen (Kühn)
10. Markenrecherche und -anmeldung intensiv (Schlimmer)
11. Recherchen zu technischen Schutzrechten intensiv (Schlimmer)
12. „Connected Cars“ – Fahrzeugentwicklung zwischen Technik und Recht (Langer)
13. Biopatente – Rechtliche und gesellschaftliche Herausforderungen (Anton)
14. Arbeitnehmererfindungsrecht (Weth)
15. Schwerpunkt Hochschulinnovationen (Clausen/Koch)

Lerninhalte Semester 2

Modul 4: Schutzrechtsverletzungen (5 CP)

- Gesetzlicher Schutz von Immaterialgüterrechten - Zur Verteidigung eigener Rechte und zu den Risiken bei Verletzung fremder Schutzrechte
- Immaterialgüterschutz im Prozess - Zum Unterschied zwischen Recht haben und Recht bekommen

Modul 5: Patent- und Innovationsschutz in der unternehmerischen Praxis (5 CP)

- Lizenzrecht - Zur wirtschaftlichen Verwertung von Immaterialgüterrechten
- International Aspects of Industrial and Intellectual Property Law

Modul 6: Saarbrücker Patent- und Innovationsschutztage (Präsenzseminar, 5 CP)

- Erstellung der Seminararbeit eines selbst gewählten Themas aus dem Bereich Patent- und Innovationsschutz
- Kurzpräsentation des Seminarthemas

PatIns Lehrformat

- Wissenschaftliches Weiterbildungsangebot im Blended-Learning-Format, d.h. einer Mischung aus einer Phase des angeleiteten Selbststudiums und einem abschließenden zweitägigen Präsenzseminar
- Modernes E-Learning für höchstes Maß an räumlicher und zeitlicher Flexibilität
- Integration schriftlicher Lehrmaterialien in eine E-Learning-Plattform zum wechselseitigen Austausch und interaktiver Kommunikation und Kolaboration (Online-Foren, Online-Life-Sitzungen, Selbstlernkontrollen, Multiple-Choice-Fragen und Rechtssprechungshinweise u.v.m.)
- „Aus der Praxis für die Praxis“ - wöchentliche Online Vorlesungen mit (inter-) national anerkannten Experten während der Semester
- „Saarbrücker Patent- und Innovationsschutz Tage“ (Präsenzseminar zum Abschluss des Fernstudienkurses): Experten des Innovationsschutzrechts und Praktiker diskutieren aktuelle Fragestellungen mit den Zertifizierten und Zertifizierten, die in einer Kurzpräsentation ihre Seminarthemen vorstellen

Ihre Dozenten/innen

Dr. Michael Lampert, LL.M. Skaling Partnerschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern, Berlin



Claudia Bernadette Langer, Syndikusrechtsanwältin, Senior Legal Counsel, e.solutions GmbH, Ingolstadt



Prof. Dr. iur. Dr. rer. publ. Dr. h.c. mult. Michael Martinek, Universität des Saarlandes, Saarbrücken



Dr. Joerg Rupp, MBA, Dorucon - Dr. Rupp Consulting GmbH, Saarbrücken



Steffen Schäffner, LL.M., Rechtsanwalt, Unternehmensjurist



Jörg Schlimmer, Leiter des Patent- und Markenzentrums Saar, saarländ. innovation&standort e. V., Saarbrücken



Dr. Jörg Thomaier, Geschäftsführer Bayer Intellectual Property GmbH, Monheim, und Head of IP Bayer Group



Christof Vièl, Patentanwalt, Patentanwaltskanzlei Vièl & Wiese PartGmbH, Saarbrücken



Prof. Dr. Stephan Weth, Universität des Saarlandes, Saarbrücken



Dr.-Ing. Matthias Wolff, Patentanwalt, Patentanwälte Bernhardt | Wolff Partnerschaft mbB, Saarbrücken



Online Vorlesungen Semester 2

1. Designfälschungen in der Industrie am Beispiel der Villeroy & Boch AG (Hoffmann)
2. Anwaltliche Strategien bei Schutzrechtsverletzungen (Schäffner)
3. Prozesstaktiken bei Schutzrechtsverfahren (Schäffner)
4. IP Kommerzialisierung in Recht und Praxis (Clausen/Koch)
5. Schwerpunkt Lizenzkauf aus rechtlicher und praktischer Sicht (Beckmann)
6. Industrie 4.0 - Der Syndikusanwalt zwischen Technik und Recht (Langer)
7. Open Source - Bewegung am Beispiel von Softwarelizenzen (Anton)
8. Domainschutzrecht in der Praxis (Broy)
9. Innovationsförderung in der praktischen Anwendung (Rupp)
10. Venture Capital - Finanzierung innovativer Start Ups (Lampert)
11. Geistiges Eigentum und Strafrecht - Risiken bei Schutzrechtsverletzungen (Lampert)
12. Geistiges Eigentum und Steuerrecht (Knerr)
13. Anmeldung gewerblicher Schutzrechte für das Ausland - Möglichkeiten und Strategien (Wolff)
14. Grundzüge des Europäischen Patentübereinkommens, EPÜ (Wolff)
15. Grundlagen des französischen Innovationsschutzrechts (Vièl)

Universitätszertifikat

Sie erhalten unser **Universitätszertifikat Patent- und Innovationsschutz**.

Mit erfolgreichem Abschluss des ersten Semesters dürfen Sie sich bezeichnen als:

Patent- und Innovationsschutz Officer

Mit erfolgreichem Abschluss des zweiten Semesters dürfen Sie sich bezeichnen als:

Patent- und Innovationsschutz Manager



Leitung Universität des Saarlandes

Prof. Dr. Michael Anton, LL.M., Rechtsanwalt

Koordinator Weiterbildung Recht, Rechtswissenschaftliche Fakultät | Campus, Geb. C 3.1, Raum 0.12
Telefon: +49 (0)681 302-3555
E-Mail: m.anton@mx.uni-saarland.de

Prof. Dr. Roland Michael Beckmann

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht sowie Privatversicherungsrecht | Campus, Geb. C 3.1, 1. OG, Raum 103 – 105
Telefon: +49 (0)681 302-3701
E-Mail: lehrstuhl.beckmann@mx.uni-saarland.de

Prof. Dr. iur. Dr. rer. publ. Dr. h.c. mult.

Michael Martinek, Rechtsanwalt Schiedsrichter

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung | Campus, Geb. B 4.1, Raum 255.1
Telefon: +49 (0)681 302-2122
E-Mail: m.martinek@mx.uni-saarland.de

Prof. Dr. Stephan Weth

Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Prozeß- und Arbeitsrecht sowie Bürgerliches Recht | Campus, Geb. C 3.1, Raum 0.15
Tel. +49 (0)681 302-2120
E-Mail: rw16sekretariat@mx.uni-saarland.de

Ansprechpartnerinnen

PatIns ist ein Weiterbildungsangebot, das in Zusammenarbeit zwischen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät sowie der Patentverwertungsagentur der Universität des Saarlandes und dem Zentrum für Fernstudien und Universitäre Weiterbildung (ZFUW) der Universität Koblenz-Landau angeboten wird.



Isabelle Sassin, M.A. (Koordination)
+49 261 287 1540
sassin@uni-koblenz.de



Juliane Märdian (Organisation und Beratung)
+49 6341 280 372 52
management@uni-koblenz.de

Kosten und Förderung

Die Teilnahmegebühr an dem Weiterbildungsprogramm beträgt pro Semester 890,00 Euro. Nicht darin enthalten sind die Kosten für die Immatrikulation an der Universität des Saarlandes sowie für die Anreise zum Abschlusssminar an der Universität des Saarlandes und möglicherweise entstehende Übernachtungs- bzw. Unterbringungskosten. Wir akzeptieren Bildungsschecks und -gutscheine des Bundes und der Länder. Weiterbildungskosten sind steuerlich absetzbar.

Weitere Informationen:

www.uni-koblenz-landau.de/de/zfuw/foerderung

Meinungen Teilnehmer/innen

"Die Kombination aus praxisnahen Online-Sessions und vertiefenden Readern / Aufgaben zu jeder Einheit ermöglichte das fundierte, flexible und abwechslungsreiche Aneignen zentraler Inhalte."

Stephanie

"Dieses Angebot im Vergleich zum Preis ist unschlagbar und höchst empfehlenswert. Mit diesem Zertifikat in der Tasche ist man auf aktuellem Niveau für eine hoch interessante Tätigkeit im Innovationsbusiness. Von mir: Summa cum laude."

Mario

"Sehr guter und detaillierter Überblick über Fragestellungen im Hinblick auf Patent- & Innovationsschutz. Die Durchführung des Lehrgangs in "digitaler" Form ermöglicht eine hohe Flexibilität. Zudem runden die sehr kompetenten und motivierten Dozenten das sehr positive Gesamtbild ab."

Harald

"Mir hat das Zertifikat viel gebracht, ich kann es nur jedem empfehlen."

Kevin

"Wir haben selbst die Patentrecherche gemacht, ob unser System eine Neuheit ist, und die Patentschrift verfasst. Wie das geht, das haben wir beim Zertifikat gelernt."

Esra

"Es hat Spaß gemacht, in die juristische Sprache einzusteigen. Wir haben viele Beispiele aus der Praxis diskutiert. Jetzt weiß ich, worauf es ankommt."

Caroline

"Aufgrund der bundesweit einzigartigen Möglichkeit, ein derart umfangreiches Zertifikat im Patent- und Innovationsschutz erwerben zu können, habe ich explizit den Standort Saarbrücken für mein Jurastudium gewählt."

Patrick

Informationsmaterial

Informieren Sie sich unter:

<https://zfuw.uni-koblenz.de/patentschutz>

Blog: www.patins.de

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/school/patent-und-innovationsschutz/>

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
management@uni-koblenz.de

Meinungen Experten/innen

„Wir vermitteln Erfindern und innovativen Entwicklern praxisnah die grundlegenden juristischen Kenntnisse über Schutzrechte. Wer die richtigen Schritte kennt, kann kostenintensive rechtliche Auseinandersetzungen vermeiden.“

Prof. Dr. Stephan Weth

„Das Zertifikat ist einmalig in Deutschland. Gleichzeitig sind Experten sehr gesucht. In manchen Stellenanzeigen werden solche Kenntnisse bereits gesucht.“

Dr. Conny Clausen